

## NEWSLETTER November 2024

Konjunktur | Wirtschaft | Branchen | Unternehmen | Soziales | Politik  
Republik Moldau | Anzeigen | Mitglieder

### Konjunktur

**AHK Herbst-Umfrage: Steigende Kosten belasten Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen**  
60 Unternehmen, überwiegend aus Industrie und Baugewerbe, gaben Einschätzungen zur aktuellen Geschäftslage, zur Konjunktur in Rumänien, zur Investitionsneigung und zu ihrer Wettbewerbsfähigkeit ab. Als größte Risiken bei den Standortfaktoren sehen die deutschen Unternehmen in Rumänien die steigenden Arbeitskosten (32%), die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen (31%) und die geringe Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen (31). Die Umfrage zeigt, dass gestiegene Kosten die Unternehmen in Rumänien vor große Herausforderungen stellen.

[Weiterlesen](#)



**EU-Kommission senkt Wachstumsprognose für Rumänien**  
Die Europäische Kommission erwartet laut der Herbstprognose für Rumänien im laufenden Jahr nur noch ein Wirtschaftswachstum von 1,4%. Reger privater Konsum stütze dabei die Binnennachfrage sowie Importe, während das Exportwachstum weiter gedämpft sei. In der Frühjahrsprognose zu den Wachstumsaussichten in der EU ging die Kommission noch von einer Zunahme des rumänischen BIP von 3,3 % aus.

[Weiterlesen](#)

### Wirtschaft

**Handelsdefizit steigt um 15%**  
Das Defizit Rumäniens im internationalen Warenhandel ist über die ersten neun Monate des Jahres um 15% im Vergleich zum selben Zeitraum im Vorjahr gestiegen. Im Zeitraum Januar bis September 2024 lagen die Importe bei 92,77 Mrd. EUR (2,3 % mehr als im Vorjahreszeitraum), während die Exporte lediglich 69,29 Mrd. EUR (minus 1,4 %) betragen, das Handelsdefizit ist demnach um 3,07 Mrd. EUR auf rund 23,5 Mrd. EUR gestiegen.

[Weiterlesen](#)



**Haushaltsdefizit erreicht Ende September 5,44% des BIP**  
Das Haushaltsdefizit des rumänischen Staates hat nach neun Monaten des Jahres 2024 bereit 5,44 % des veranschlagten Bruttoinlandsproduktes (BIP) bzw. 96,24 Mrd. Lei (rund 19,4 Mrd. EUR) erreicht. Im vergangenen Jahr lag das Defizit zu demselben Zeitpunkt noch bei 3,52 % der Wirtschaftsleistung bzw. bei 56,46 Mrd. Lei (11 Mrd. EUR). Laut dem Finanzministerium veröffentlichten Daten sind die Ausgaben im Jahresvergleich um 20,7 % (auf 512,2 Mrd. Lei bzw. 29 BIP-%) gestiegen, während die Einnahmen über die ersten drei Quartale lediglich 13 % (auf 416 Mrd. Lei bzw. 23,5 BIP-%) zugelegt haben.

[Weiterlesen](#)

### Branchen

**Die Investitionen für Umweltschutz sind 2023 deutlich gestiegen**  
Die Investitionen für Umweltschutz sind 2023 deutlich gestiegen und haben 6,1 Mrd. Lei erreicht gegenüber 4,8 Mrd. RON im Jahr 2022, so die Daten des Nationalen Statistikamtes (INS). Das macht 0,4% des BIP aus, während sich die laufenden inländischen Ausgaben für den Umweltschutz auf 0,8% des BIP belaufen.

[Weiterlesen](#)



**Rumänien, 1,7 Mrd. USD Wert der M&A-Transaktionen in den ersten neun Monaten**  
In den ersten neun Monaten des Jahres 2024 verzeichnete der rumänische Markt für Fusionen und Übernahmen (M&A) Transaktionen im Gesamtwert von 1,7 Mrd. USD, was einen deutlichen Anstieg gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres bedeutet, als der Wert nur 134 Mio. USD betrug, so der Global M&A Market Report der Boston Consulting Group (BCG). Für das gesamte Jahr 2023 lag der Gesamtwert der Transaktionen bei 2 Mrd. USD.

[Weiterlesen](#)

### Unternehmen

**Erste Anlage zur Trocknung und thermischen Verwertung von Klärschlamm in Cluj-Napoca eingeweiht**  
Die Kläranlage Cluj-Napoca hat die erste Anlage in Rumänien zur Trocknung und Aufwertung von Klärschlamm im Gesamtwert von 404 Mio. EUR eingeweiht. Die spezifische Investition im Wert von 97 Mio. RON (zzgl. MwSt.) nutzt die VOMM-Technologie, um nassen Schlamm in brennbare Pellets umzuwandeln.

[Weiterlesen](#)



**dm Rumänien, über 35% Umsatzsteigerung im Geschäftsjahr 2023 - 2024**  
dm drogeriemarkt Rumänien hat das Geschäftsjahr 2023 - 2024 (per 30. September) mit einem Umsatz von 1,77 Mrd. RON (0,35 Mrd. EUR) abgeschlossen, was einer Steigerung von 35,35% gegenüber dem Vorjahr entspricht und den Wachstumstrend fortsetzt. Der Drogeriemarkt hat erneut erhebliche Investitionen in seine Strategie getätigt, die auf Expansion, digitale Entwicklung und nicht zuletzt auf die Preise im Regal ausgerichtet ist.

[Weiterlesen](#)

**PENNY erreicht 386 Filialen in Rumänien**  
Der Discounter PENNY setzt seine schnelle Expansion in Rumänien fort und eröffnet zwei neue Märkte in Satu Mare (Kreis Satu Mare) und Isaccea (Kreis Tulcea). Mit diesen Eröffnungen erreicht PENNY ein Netz von 386 Standorten, von denen 10 in diesem Jahr eröffnet wurden. Der Plan für 2024 sieht 35-40 neue Filialen vor. Der Discounter wird also auch in der kommenden Zeit in die Expansion investieren. In unserem Podcast „BusinessWise“ hatten wir den Geschäftsführer von Penny Rumänien, Daniel Gross, zu Gast. Hören Sie rein!



### Soziales

**Die Rumänen und ihre Weihnachtsvorbereitungen**  
Die Weihnachtszeit ist eine der intensivsten Einkaufszeiten des Jahres. In diesem Jahr sind sie jedoch auch mit finanziellen Sorgen verbunden, wie der aktuelle Offerista Holiday Shopping Report 2024, eine Europaweite Studie, zeigt. Die Umfrage wurde im September und Oktober 2024 online über die ShopFully- und Offerista-eigenen Apps durchgeführt und richtete sich an Verbraucher ab 18 Jahren in acht Europäischen Märkten (Österreich, Bulgarien, Deutschland, Frankreich, Ungarn, Italien, Rumänien und Spanien), wobei für jedes Land Daten aus einer national repräsentativen Stichprobe erhoben wurden.

[Weiterlesen](#)

### Politik

**Überraschung nach der ersten Runde der Präsidentenwahlen in Rumänien**  
Zum ersten Mal nach der Wende 1989 schafft es ein Sozialdemokrat nicht in die Stichwahl für den Präsidenten. Premierminister Marcel Ciolacu schien zwar zeitweilig der Wahlsieger zu sein, doch der Rechtspopulist Călin Georgescu gewann den ersten Wahlgang mit knapp 23% der Stimmen. Ihn wählten rund 2,2 Mio. Bürger, bei einer Beteiligung von etwa 52%. Auf Georgescu folgte die USR-Chefin Elena Lasconi mit 19,17%. Bis in die Morgenstunden des Montags schien es, dass Ciolacu es in die zweite Runde schafft, doch Lasconi zog an ihm vorbei. Sie holte in der Nacht einen Rückstand von mehr als einer halben Million Stimmen auf und erreichte dann einen hauchdünnen Vorsprung von etwa 2000 Stimmen. Der zweite Wahlgang findet am 8. Dezember statt.

[Weiterlesen](#)

### Republik Moldau

**Verdopplung der grünen Energieerzeugung in der Republik Moldau**  
Die Produktion von grüner Energie hat sich verdoppelt. Im Jahr 2024 wurde jeden Monat praktisch die doppelte Menge an grüner Energie erzeugt, verglichen mit den monatlichen Daten von 2023. Diese Informationen wurden von SA Energocom vorgelegt. 6% der insgesamt gekauften Energie wurde von Anlagen für erneuerbare Energien erzeugt.

[Weiterlesen](#)



**Wirtschaftsausblick Moldau**  
Nach einer schweren Rezession 2022 wuchs das BIP Moldaus 2023 nur um 0,7% und soll 2024 um 2,6% steigen. Problematisch sind das Fehlen von Wachstumstreibern, ein überbewerteter Leu und ein hohes Haushaltsdefizit. Die Inflation ist stabil, Investitionsschwächen bestehen, und der Handel normalisiert sich. ICT-Exporte wachsen weiterhin.

[Weiterlesen](#)

### Anzeigen

Deutsch für Firmen



### Neue Mitglieder - Herzlich willkommen!

<p><b>Aquila Clean Energy GmbH</b> www.aquila-clean-energy.com/ Unabhängiger Stromerzeuger mit strategischem Schwerpunkt auf Photovoltaik, Onshore-Windkraft und Batteriespeicherung</p>	<p><b>Rossik Group</b> www.rossik.eu Verkehr, Logistik</p>
<p><b>Herlitz România</b> www.herlitz.ro Vertrieb von Büroartikeln</p>	<p><b>T.A.S. Force Romania</b> www.tas-force.com Maßgeschneiderte Dienstleistungen in den Bereichen Projekt-, Prozess-, und Produktionsmanagement. Prozessoptimierung, digitale Transformation</p>

[Mitgliederverzeichnis](#)

### Von unseren Mitgliedern

**Studie Deloitte: Financing the Green Energy Transition**  
Die Gesamtkosten der globalen Energiewende, die bis 2050 auf 200 Billionen USD geschätzt werden, könnten durch den Einsatz von De-Risking-Instrumenten um fast 25% gesenkt werden, was neue, innovative Methoden zur Finanzierung und Refinanzierung umweltfreundlicher Projekte erleichtern würde, so die Deloitte-Studie „Financing the Green Energy Transition. Innovative Finanzierung für einen gerechten Übergang“.

**Exklusives Angebot von Herlitz**  
Um die Mitgliedschaft in der deutsch-rumänischen Gemeinschaft zu feiern, bieten wir ein exklusives Angebot: 20% Rabatt auf alle Produkte, die auf www.herlitz.ro erhältlich sind. Den Rabattcode erhalten Sie auf Anfrage.  
Das Angebot ist bis zum 31. März 2025 gültig und ermöglicht Ihnen, unser gesamtes Portfolio an Premium-Produkten zu erkunden. Mit dieser Initiative wollen wir Ihr Unternehmen unterstützen, indem wir Ihnen Zugang zu Produkten verschaffen, die Qualität, Funktionalität und modernes Design vereinen.  
Kontakt: herlitz@herlitzromania.ro; www.herlitz.ro

[Weitere Mitgliedernews](#)

### Members2Members

Als Mitglied der AHK Rumänien profitieren Sie von Ermäßigungen auf unsere eigenen Dienstleistungen, aber auch von attraktiven Vergünstigungen auf Dienstleistungen und Produkte, die Ihnen andere Mitglieder anbieten. Hier finden Sie die Angebote unserer Mitglieder.

[Members2Members](#)



**Kontaktieren Sie uns:**  
Carmen Kleinger  
Senior PR Specialist  
Tel.: +40 21 2079150  
E-Mail: kleinger.carmen@ahkrumaenien.ro  
www.ahkrumaenien.ro

Copyright © 2024 AHK Romania. All rights reserved.

Hiermit informieren wir Sie, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Tätigkeiten der Deutsch-Rumänischen Industrie- und Handelskammer in strikter Übereinstimmung mit den anwendbaren gesetzlichen Vorschriften durchgeführt wird. Für Details bezüglich der Sicherheitspolitik bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten der Deutsch Rumänischen Industrie- und Handelskammer, bitte die **GDPR-Seite** auf unsere Homepage aufrufen.